



## Prag: Erste Bank finanziert Verkauf des Hotel Marriott

---

Das 1999 eröffnete Prager Hotel Marriott mit dem angeschlossenen Büro- und Geschäftskomplex "Millenium Plaza" wurde am 14. Juli dieses Jahres von der österreichischen IDAG Immobilienbeteiligung u. - Development AG an den US Immobilien-Investor Waltron Street Capital, L.L.C., Chicago, verkauft. Die Transaktionskosten betragen ca. 130 Mio Euro.

Das 5-Stern Hotel Marriott zählt mit knapp 300 Zimmern zu den größten Luxushotels der Stadt. Das "Millenium Plaza" ist mit 16.200 m<sup>2</sup> und einer Tiefgarage mit 425 Stellplätzen eine der größten Büroimmobilien in Prag. Seit der Eröffnung vor sechs Jahren hat sich das Hotel Marriott extrem positiv entwickelt und weist pro Jahr mehr als 100.000 Nächtigungen auf. Es ist nach Einschätzung von Branchenexperten eines der erfolgreichsten Hotels in Prag, die Zukunftsaussichten sind weiterhin gut.

Die Erste Bank erhielt trotz namhafter internationaler Konkurrenz das Mandat für die Arrangierung der gesamten Akquisitionsfinanzierung. Dieses umfasst neben der Strukturierung auch das Underwriting von zwei Kredittranchen durch die Bank, womit ein wesentlicher Teil der Transaktionskosten finanziert worden ist. Der verbleibende Teil wurde durch Eigenmittel von Walton Street Capital bzw. seiner Partner dargestellt. Die Finanzierungsstruktur mit einer Laufzeit von sieben Jahren entspricht den Anforderungen internationaler Investoren.